

8. Musik-Nova 1863

[19225.] publicirt von
J. Schubert & Co.,
Leipzig und New-York.

- Biedermann, A. J., Polka graciosa f. Piano. 7½ N \mathcal{L} .
- Ernst, H. W., Elegie f. Piano von Krug, mit Vorwort. (Geschichte der Entstehung.) 10 N \mathcal{L} .
- do. übertragen f. Horn mit Piano von Lindner, mit gleichem Vorwort. 15 N \mathcal{L} .
- do. übertragen f. Piston mit Piano von Schreiber, mit gleichem Vorwort. 15 N \mathcal{L} .
- Hennes, Aloys, Op. 58. Ein Tag der Freude. Salonstück f. Piano. 15 N \mathcal{L} .
- Op. 59. Auf sanften Wellen. Salonstück mit Piano. 10 N \mathcal{L} .
- Jähns, Fr. Wilh., Op. 46. Mein Alles. Lied f. Tenor mit Piano. 7½ N \mathcal{L} .
- Knorr, Jul., die Pianoforteschool der neuesten Zeit. 5. vermehrte Auflage. 1 \mathcal{L} 20 N \mathcal{L} .
- Krug, D., Op. 162. Schule der Geläufigkeit. 2. bis 4. Heft. à 15 N \mathcal{L} .
- Op. 63. Opern-Répertoire, kleine Fantasien ohne Octaven. No. 13. Barbier. No. 16. Dinorah. 3. Auflage. 15 N \mathcal{L} .
- Pierson, H. Hugo, Op. 40. Nocturne u. Romanze. 2 Gesänge f. tiefe Stimme mit Piano. 15 N \mathcal{L} .
- Op. 41. Heimweh. Romanze mit Piano. 10 N \mathcal{L} .
- Schubert, C., 2. Dodecameron. No. 4. Russische Fantasie f. Violine mit Piano. 20 N \mathcal{L} .
- Schumann, Rob., Op. 119. 3 Lieder aus den Waldliedern von Pfarrius. Für Alt oder Bar. mit Piano. 25 N \mathcal{L} .
- Op. 83. Einzeln: No. 1. Resignation. 10 N \mathcal{L} . No. 2. Die Blume der Ergebung. 10 N \mathcal{L} . No. 3. Der Einsiedler. 5 N \mathcal{L} .
- Neues Jugend-Album mit 27 Liedern f. 1 Stimme mit Piano aus den Opus 6. 13. 68. 85. 118. mit Text von Hermann. 1. Heft. 20 N \mathcal{L} . (Heft 2. und 3. folgen mit nächster Sendung.)
- Tonel, Leonie, Le petit Virtuose élégant. No. 1. La Sauterelle. Polka Mazurka Op. 4. 10 N \mathcal{L} .
- No. 2. Cascades et Ruisseaux. Valse Op. 6. 10 N \mathcal{L} .
- No. 3. Ronde de Matelots. Caprice Op. 9. 10 N \mathcal{L} .
- Weber, C. M. von, Op. 1. Sechs Fugeten f. Pianoforte. à 5 N \mathcal{L} .
- Auf Verlangen steht à condition zu Diensten:
- Schumann, Rob., Op. 51b. No. 1. Sehnsucht. Für Sopr. oder Tenor 7½ N \mathcal{L} ; f. Alt oder Bar. 7½ N \mathcal{L} .
- Wir weisen hiermit nachdrücklich

darauf hin, dass die Werke von Tonel unser rechtlich vom Pariser Verleger erworbenes Eigenthum sind und wir jeden Nachdruck mit den uns zu Gebote stehenden Mitteln verfolgen werden.

J. Schubert & Co. Verlag
in Leipzig.

[19226.] Nur auf Verlangen!

Soeben erschien bei mir:

Shakespeare

Commentaries

by

Dr. G. G. Gervinus,

Professor at Heidelberg.

Translated

under the authors superintendence

by

F. E. Bunnett,

Author of „Louise Julliane, Electress Palatine“ etc

In two volumes.

gr. 8. Eleganter Calico-Band. Preis: 7 \mathcal{L} .

Für diese, auch in England mit allseitigem Beifall aufgenommene vortreffliche Uebersetzung, deren Werth vorzugsweise darin beruht, dass der Ideengang der Shakespeare'schen Werke durch Heranziehung der eigenen Worte des Dichters erläutert und dem Verständniss näher geführt ist, ersuche ich Sie um Ihre gütige Verwendung.

Es wird sich, ganz abgesehen von der Verbreitung, welche die deutsche Arbeit unseres bedeutendsten Literaturhistorikers gewonnen, in dem Kreise Ihrer Abnehmer so mancher Freund des Shakespeare'schen Genius, so mancher Kenner der englischen Sprache und Literatur finden, für den diese Uebersetzung von um so höherem Interesse sein dürfte, als sie dem Geiste des grossen Dichters durchaus entspricht.

Ich bitte mässig zu verlangen.

Leipzig, den 8. October 1863.

Wilh. Engelmann.

[19227.] Als Neuigkeit versandte ich soeben:

Anleitung

zur

landwirthschaftlichen

Rechnungsführung

von

Dr. Eduard Hartstein,

Geheimer Regierungsrath und Director der Königl. landw. Akademie zu Poppelsdorf.

Zweite Auflage.

Preis 28 \mathcal{L} .

Bonn, den 6. October 1863.

Adolph Marcus.

[19228.] Mit dem ersten November beginnt das neue Abonnement auf das

Journal des Dames et Demoiselles

und ersuche ich deshalb die geehrten Herren Collegen, welche desselben bedürfen, gef. bald bestellen zu wollen.

Probenummern sowie Prospective zur Gewinnung neuer Abonnenten stehen gleichfalls in mässiger Anzahl zu Diensten.

Achtungsvoll

Brüssel u. Leipzig, den 6. Octbr. 1863.

G. Muquardt's Berl.-Expd.

[19229.] Leipzig, 3. October 1863.

Als zwei Werke meines Verlags, die namentlich zu den willkommensten literarischen Geschenken für Damen gehören, empfehle ich Ihnen zur Vervollständigung Ihres Lagers

Wilhelm von Humboldt's Briefe an eine Freundin

und

Lichtstrahlen aus Wilhelm von Humboldt's Briefen an eine Freundin.

Ich mache Sie noch besonders darauf aufmerksam, dass von den „Briefen an eine Freundin“ eine zweite Auflage der Ausgabe in einem Bande zu einem wohlfeilen Preise erscheint, die ich Ihrer besondern Verwendung empfehle. Neben derselben werden übrigens die beiden theuern Ausgaben in zwei Bänden ihrer eleganteren Ausstattung wegen wie bisher gewiss ebenfalls viel verlangt werden.

„On den „Briefen“ will ich gern, wo es gewünscht wird, ein Exemplar à condition geben, die „Lichtstrahlen“ jedoch kann ich nur noch auf feste Rechnung liefern.

Au: Partien von 12 Exemplaren gewähre ich bei beiden Werken ein Freixemplar.

F. A. Brockhaus.

[19230.] Soeben wurde versandt:

Grundriss

der

Physiologie des Menschen.

Von

Dr. L. Hermann.

Mit Holzschnitten. gr. 8. Preis 2 \mathcal{L} 10 \mathcal{S} .

Physiologische Studien

über die

Hemmungsmechanismen

für die

Reflexthätigkeit des Rückenmarks im Gehirne des Frosches.

Von

Prof. Dr. J. Setschenow.

gr. 8. Brosch. n. 10 \mathcal{S} .

Handbuch

der speciellen

Pathologie und Therapie

für Thierärzte.

Nach eigenen Erfahrungen bearbeitet

von

Dr. Wern. Th. Jos. Spinola.

2. vermehrte und verbesserte Auflage.

2 Bände. gr. 8. Preis n. 8 \mathcal{L} 10 \mathcal{S} .

Wer nicht erhalten hat, beliebe bei Ansicht auf Absatz zu verlangen.

Berlin, October 1863.

August Hirschwald.